

Tagungsnummer: 528 FaF

Tagungsbeitrag: 20,- € / erm. 15,- €

Teilnahme am Stream: ohne Beitrag

Ermäßigung:

Wir gewähren auf Nachweis eine Ermäßigung für Schüler/-innen, Studierende (bis 30 J.), Auszubildende, Freiwilligendienstleistende sowie Bezieher/-innen von Arbeitslosengeld II und Sozialhilfe.

Für Studierende mit Kultursemesterticket ist die Veranstaltung gebührenfrei.



Zusammenarbeit mit:
Lateinamerika-Hilfswerk Adveniat;
Fachstelle Weltkirche, Bistum Münster



ÜBERLEBEN IN DER STADT

Forum im Rahmen der Adveniat-
Weihnachtsaktion 2021 im Bistum Münster

Bildnachweis: © Adveniat, Essen



**AKADEMIE
FRANZ HITZE
HAUS**

KATHOLISCH SOZIALE AKADEMIE

Kardinal-von-Galen-Ring 50

D-48149 Münster

Telefon: +49(0)251-9818-445

Ingrid Grothues

Telefax: +49(0)251-9818-480

E-Mail: grothues@franz-hitze-haus.de

Online: www.franz-hitze-haus.de/info/21-528

Freitag, 26. November 2021

16-21 Uhr



**AKADEMIE
FRANZ HITZE
HAUS**

 **adveniat**
für die Menschen
in Lateinamerika

Einladung

„Überleben in der Stadt“, so ist die Weihnachtsaktion des Lateinamerika-Hilfswerks Adveniat überschrieben. Auch in Lateinamerika sind in den letzten Jahrzehnten riesige Metropolen entstanden. Viele Menschen ziehen auf der Suche nach Arbeit und Zukunftschancen aus ihren dörflichen Gemeinschaften in die urbanen Ballungsräume - allzu oft wird ihre Hoffnung auf ein besseres Leben bitter enttäuscht und sie müssen sich in den Elendsquartieren durchschlagen. Viele, vor allem Menschen aus indigenen Gemeinschaften, kommen in eine für sie sehr fremde Kultur. Besonders ausgeprägt betrifft das jene, die grenzüberschreitend wandern, meist in die USA. Die weltweite Corona-Pandemie stellt die Menschen derzeit vor ganz neue und schwierige Herausforderungen.

Wir wollen in unserem Forum am Freitag an den Beispielen Mexikos und Brasiliens die Situation von Menschen in den großen Städten Lateinamerikas und in der Emigration kennen lernen und die die pastoralen und sozialen Projekte, mit denen die Kirche die Menschen auf dem Weg und in der neuen Heimat begleitet, vorstellen. Auch die besondere Verbindung des Bistums Münster zu Mexiko, vor allem durch die Partnerschaft mit dem Bistum Tula, wird die Veranstaltung prägen: Viele der jungen Freiwilligen, die in Tula ihren Dienst versehen haben, waren auch in Projekten mit Migrant:innen engagiert.

Der erste Teil der Veranstaltung (16-18 Uhr) wird über ZOOM gestreamt, um auch überregional die Teilnahme zu ermöglichen. Die Teilnahme an diesem Stream ist kostenfrei. Bitte geben Sie dies bei der Anmeldung im Freifeld ein, Zugangsdaten erhalten Sie dann kurz vor der Veranstaltung via Mail.

Wir laden Sie herzlich ein!

Dr. Christian Müller, Akademiedozent

P. Dr. Martin Maier SJ, Adveniat, Essen

Judith Wüllhorst, Fachstelle Weltkirche, Bistum Münster

Freitag, 26. November 2021

- 16.00 Uhr **Begrüßung und Einführung**
Weihbischof Dr. Stefan Zekorn, Bischöflicher Beauftragter für die Weltkirche, Münster
- 16.15 Uhr **Indigene in der Stadt – ohne Job, ohne Wurzeln, ohne Sprache?**
Maria Guadalupe Rivera Garay, Universität Hamburg, VIA ZOOM aus Mexiko
- 16.45 Uhr **Überleben in der Stadt - die Adveniat-Weihnachtsaktion 2021**
P. Dr. Martin Maier, Adveniat, Essen
- 17.05 Uhr Pause
- 17.15 Uhr **Überleben in der Stadt - Erfahrungen aus Manaus**
Erzbischof Dom Leonardo Steiner OFM, Manaus/BRA
anschließend
Austausch und Diskussion
- 18.00 Uhr Abendessen
- 19.00 Uhr **Überleben in der Stadt - Erfahrungen aus Mexiko**
Hermana María Luisa Silverio Cruz, Leiterin des Migrantenhauses in Bojay/Mexiko
Padre Miguel Angel, Pfarrer in Tepeji/Mexiko
Caroline Prange und Jonas Rommen, ehemaligen Freiwilligendienstleistende, Animo e.V.
- 20:00 Uhr Pause
- 20.15 Uhr **Rundgespräch**
Erzbischof Dom Leonardo Steiner, P. Dr. Martin Maier, Hermana Luisa Silverio Cruz, Padre Miguel Angel Rangel, Carolin Prange, Jonas Rommen, Judith Wüllhorst
- 21:00 Uhr **Abschluss und Schlussegen**